

Einladung

Das neue Chancenaufenthaltsrecht, weitere rechtliche Neuregelungen und nun?

Ende 2022 traten das Chancen-Aufenthaltsrechts und weitere für die Migration relevante rechtliche Regelungen in Kraft. Hinzu kommen die neuen Gesetze zur Reform des Staatsbürgerschaftsrechts und "zur Verbesserung der Rückführungen", die die Bundesregierung im Spätherbst 2023 auf den Weg gebracht hat. Erleichterungen beim Bleiberecht, beim Familiennachzug, Förderangebote und unter bestimmten Voraussetzungen der leichtere Zugang zum deutschen Pass stehen neben einfacherer Abschiebung.

Auf EU-Ebene soll es bei niedriger Anerkennungsquote beim Herkunftsland Asylverfahren an den Außengrenzen geben. Kritiker weisen darauf hin, dass auch bei früher erfolgten rechtlichen Verschärfungen der Abschreckungszweck nicht erreicht wurde. Umgekehrt zeigt die kooperative Aufnahme von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine in der EU, welche Gestaltungsmöglichkeiten ebenfalls bestehen. Wir wollen in diesem Seminar herausarbeiten: Welche Auswirkungen haben die neuen rechtlichen Regelungen auf die eigene Unterstützungsarbeit? Welche Optionen bieten sie, um z.B. den Aufenthaltsstatus für Geflüchtete besser abzusichern?

Seminarnummer	03-1138 0601/9CS
Seminarleitung	Norbert Holtz
Seminarassistenz	n.n.
Termin	07.06.-09.06.2024
Ort	Münster

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Landesbüro NRW
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

Telefon 0228 883 7202
Telefax 0228 883 9208

landesbuero-nrw@fes.de
www.landesbuero-nrw.de
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Vorsitzender: Martin Schulz
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied:
Dr. Sabine Fandrych

IBAN DE03 1007 0000 0938 4744 09
BIC DEUTDE33XXX
Deutsche Bank AG Berlin


Validated by EFQM
2020

  

Programm

Freitag, 07.06.2024

- 17.30 Uhr** Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmenden, Einführung in das Programm
18.15 Uhr Abendessen
19.15 Uhr Austausch zu Erfahrungen mit aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen aus der eigenen Unterstützung für Geflüchtete
21.30 Uhr Offenes Zusammenkommen

Samstag, 08.06.2024

- 09:00 Uhr** Sammeln von Fragen für die Gespräche mit Hakan Demir, MdB und Berichterstatter SPD Fraktion (via Zoom)
10:00 Uhr Impuls Hakan Demir und Gespräch
12.00 Uhr Mittagessen und Pause
13.30 Uhr Nachbetrachtung zu den Gesprächen am Vormittag und Vorbereitung auf das Gespräch mit Birgit Naujoks, Flüchtlingsrat NRW
15:00 Uhr Die neuen rechtlichen Regelungen, Ermessensspielräume in Asylverfahren und lebensweltliche Faktoren, die in Entscheidungen mit einfließen können
18:00 Uhr Abendessen und offenes Zusammenkommen

Sonntag, 09.06.2024

- 09.30 Uhr** Die eigene Unterstützungsarbeit im Kontext der neuen rechtlichen Regelungen – welche spezifischen Handlungsmöglichkeiten können sich hier eröffnen?
10.30 Uhr Impuls Birgit Naujoks, Flüchtlingsrat NRW
12.15 Uhr Mittagessen
13.15 Uhr Ergebnissicherung: Zusammenbringen der Seminardiskussion – Erkenntnisse für die eigene konkrete Unterstützungsarbeit für Geflüchtete
14:45 Uhr Feedbackrunde und Seminarende

Info

Verantwortlich
Ann-Mareike Bauschmann
landesbuero-nrw@fes.de

Organisation
Christian Suchta
Landesbüro NRW
Friedrich-Ebert-Stiftung
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn
christian.suchta@fes.de

Veranstaltungsort
Alexianer Hotel am Wasserturm, Alexianerweg 9, 48163 Münster

Unterbringung & Kosten

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern.
Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag erforderlich, der direkt im Tagungshotel zu entrichten ist.
Die Teilnahmepauschale in Höhe von 25,- € schließt Programm, Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen.
Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen und wird vorab in Rechnung gestellt.
Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung oder Kinderbetreuung während der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.